

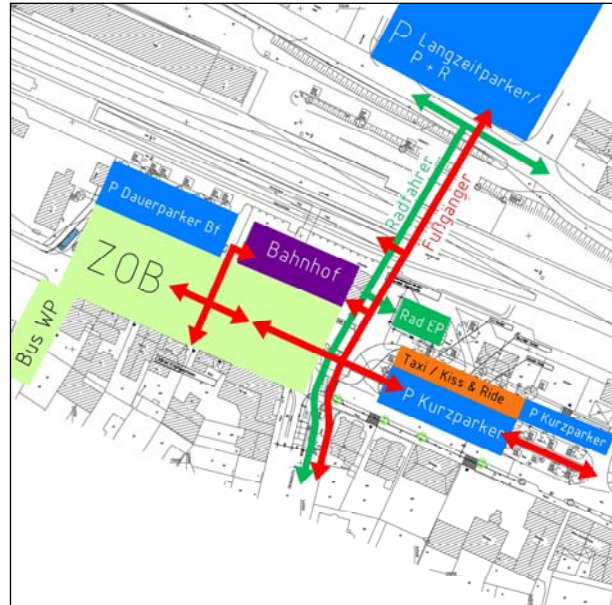
■ Neugestaltung ZOB und Bahnhofsvorplatz Detmold

Projekt: Realisierungswettbewerb

Auftraggeber: Stadt Detmold

Zeitraum: 03 – 05/2007

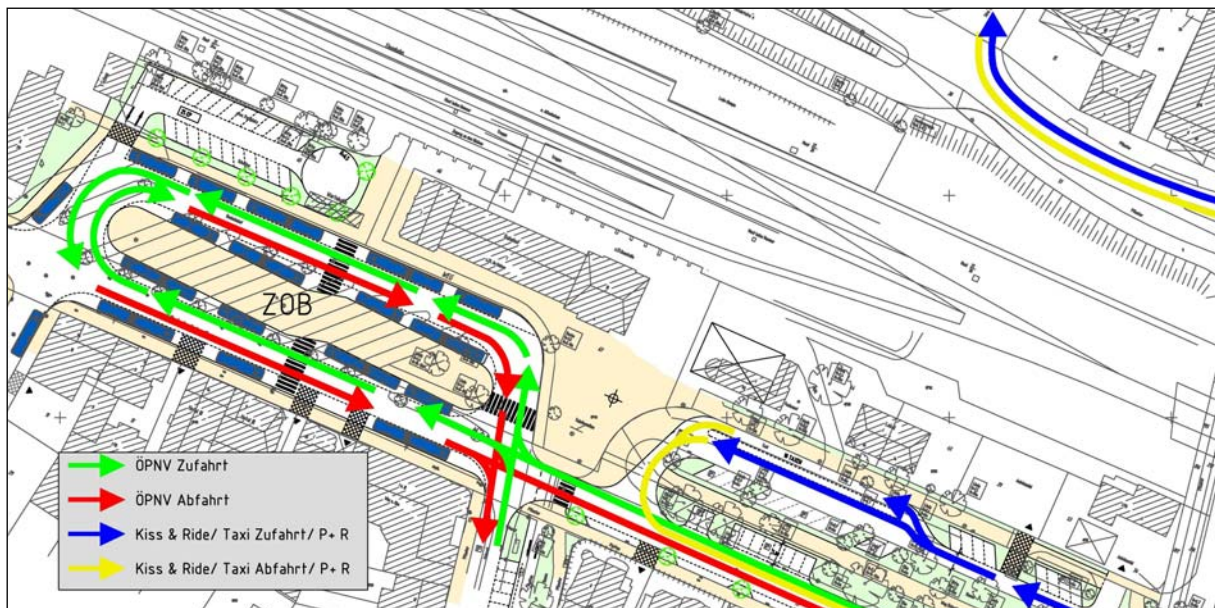
Ansprechpartner: Herr Heller, Bürgermeister
Tel. 05231 977-202



Funktionale Zuordnung der Flächen im Bahnhofsumfeld

Ziel des Wettbewerbs war es, die bestehende Bahnhofssituation in funktionaler und gestalterischer Hinsicht aufzuwerten. Insbesondere galt es, die vielen sich gegenseitig behindernden Verkehre im Bahnhofsumfeld – ÖPNV, MIV, Radfahrer, Fußgänger, Taxi – zu entflechten, die angrenzenden Wohnstraßen vom Kfz-Verkehr zu entlasten und die Innenstadt fußläufig besser an den Bahnhof anzubinden.

Der von der ARGE Planungsbüro Hahm Osnabrück / Architekturbüro Wörmann, Ostbevern eingereichte Wettbewerbsentwurf „erfüllt die funktionalen Anforderungen an einen ZOB/Bahnhofsvorplatz in schlüssiger und formal signifikanter Art und Weise. Die verkehrlichen Abläufe sind für alle Verkehrsteilnehmer einsichtig, reibungslos und zugleich attraktiv verortet“ (Preisgericht). Der Entwurf wurde mit dem 4. Preis ausgezeichnet (insgesamt 20 Teilnehmer am Wettbewerb, kein 1. Preis vergeben).



Verkehrsführung ÖPNV, Taxi, Kiss + Ride, Kurzparker